

Chronik des FC Stätzing von 1999 - 2009

1999 Jubiläumsjahr 50 Jahre FC Stätzing

Der Höhepunkt des Jahres war natürlich das Jubiläumsfest zur 50 jährigen Gründung des Vereins. Gäste aus Nah und Fern kamen und konnten mit einem sehr gut organisierten Programm unterhalten werden. Mit einer Nachfeier im Oktober bedankte sich der Verein bei den zahlreichen Helfern. Im Rahmen der Sportwoche zum Vereinsjubiläum konnte auch die Einweihung der neuen Sportplätze erfolgen. Das Jahrhunderthochwasser an Pfingsten bedrohte unsere Anlagen und nur durch den Einsatz von Feuerwehr und zahlreichen Helfern rund um die Uhr konnte ein größerer Schaden abgewendet werden.

Sportliche Erfolge:

Fußball Herren: Die 1. Mannschaft schaffte den Wiederaufstieg in die Bezirksliga.

Fußball Jugend: 150 Jugendliche spielen in den verschiedenen Altersklassen, die E-Junioren wurden Meister sowie Lkr-Meister in der Halle und im Freien, die F- und C-Junioren wurden Lkr-Meister.

Kegeln: die 1. Mannschaft schaffte den Aufstieg in die Kreisklasse

Das Programm in den anderen Abteilungen Damen-, Herrengymnastik, Kinderturnen und Ski-/ Wandern läuft planmäßig und mit reger Beteiligung.

Vorstand: 1. Andreas Beutrock, 2. Konstantin Hoffmann,

Geschäftsführung: 1. Birgit Ullrich, 2. Lydia Kaut

Jugendleitung: Anton Fritz

Schriftführer: Reinhold Neider

2000

Das abgelaufene Jahr kann gesellschaftlich und sportlich erfolgreich und harmonisch bezeichnet werden. Erwähnenswert ist die besonders erfolgreiche Jugendarbeit im Verein. Nach der weitgehenden Fertigstellung der Trainingsfelder wurden bauliche Maßnahmen ruhiger angegangen und auf notwendige Renovierungen beschränkt.

Sportliche Erfolge:

Fußball Herren: Die 1. Mannschaft belegte einen vorderen Platz in der Bezirksliga, die 2. hält sich gut in der Kreisklasse.

Fußball Frauen: vorderes Drittel der Bezirksliga, neuer Trainer mit Alfred Quitt.

Fußball Jugend: 165 Jugendliche spielen in 13 Mannschaften, C1-Junioren Meister und Aufsteiger in die Kreisliga sowie Lkr-Meister, Vize in der Halle D1-, F1-Junioren Lkr-Hallenmeister.

Das Internationale Osterturnier der C-Junioren wurde zum 30. Mal ausgetragen

Kegeln: die 1. Mannschaft belegte nach dem Aufstieg einen hervorragenden 2. Platz, bei den Friedberger Stadtmeisterschaften holten die Stätzlinger Teilnehmer fast alle Titel.

In den übrigen Abteilungen läuft es sportlich sehr zufriedenstellend. Hervorzuheben ist, dass die Tischtennisabteilung ihre Berichte in der Friedberger Allgemeinen veröffentlicht. Die 1. Mannschaft schaffte den Aufstieg.

Die Beitragssätze werden erstmalig nach 6 Jahren ab 2001 wieder nach oben angepasst.

Chronik des FC Stätzing von 1999 - 2009

2001

Mit den vorhandenen Kapazitäten an Fußballfeldern, Turnhallen und Übungsleiterstunden sind im Moment die Grenzen für eine Steigerung der Mitgliederzahlen erreicht. Trotz allem ist das Engagement der Trainer/innen sehr gut.

Den steigenden rechtlichen Anforderungen an eine Vereinsführung wurde mit Weiterbildungsmaßnahmen für die Geschäftsführung begegnet. Birgit Ullrich und Andreas Beutrock legten zudem erfolgreich die Prüfung zum Vereinsmanager DSB ab. Die Umstellung auf den Euro ging auch nicht spurlos am FCS vorüber, jedoch half die PC-Ausstattung über die größten Hürden.

Sportliche Erfolge:

Fußball Herren: Die 1. Mannschaft wurde Vizemeister der Bezirksliga und feiert mit dem Aufstieg in die Bezirksoberliga unter Trainer Siggli Hilz den größten Erfolg in der Vereinsgeschichte!

Fußball Jugend: 186 Jugendliche spielen in 14 Mannschaften, Es konnten wieder zahlreiche Turniersiege erzielt werden, die B-Junioren wurden Lkr-Meister, die F-Junioren Kreis- und Lkr-Meister.

Kegeln: für die Punktspiele stehen 20 aktive Kegler zur Verfügung, eine vierte Mannschaft nimmt an der Hobbyrunde teil. Alle Stadtmeistertitel gingen an Kegler des FCS. Einen hervorragenden 4. Platz bei der Schwäbischen sowie 8. Platz bei der Bayerischen Meisterschaft erreichten Birgit und Norbert Ullrich.

Vorstand: 1. Andreas Beutrock, 2. Rainer Trotter,
Geschäftsführung: 1. Birgit Ullrich, 2. Gerlinde Werber
Jugendleitung: Anton Fritz
Schriftführer: Reinhold Neider

2002

Der Pächterwechsel der Vereinsgaststätte zählte in diesem Jahr zu den Herausforderungen, die mit der Neubesetzung durch Carlo Miccoli gelöst werden konnte. Der gute Ruf des FC Stätzing war mit ausschlaggebend, dass unsere Sportanlage bei der Auswahl der neu gegründeten DFB-Stützpunkttrainings zum Zuge kam. Gleichzeitig stellt das auch eine gewaltige Herausforderung für den Verein dar.

Sportliche Erfolge:

Fußball Herren: Die 1. Mannschaft feierte die Teilnahme an der Schwäbischen Hallenmeisterschaft, in der BOL geht der Blick eher nach unten. Die 2te belegt nach dem Abstieg aus der Kreisklasse wieder einen Spitzenplatz in der Liga.

Fußball Jugend: fast 200 Jugendliche spielen in 16 Mannschaften, Es konnten einige herausragende Ergebnisse in der Meisterschaft und den Turnieren notiert werden – besonders zu erwähnen ist der Aufstieg der C-Junioren in die Bezirksoberliga.

Damengymnastik: Step-Aerobic wird neu ins Programm aufgenommen

Kegeln: die neuformierte Damenmannschaft erreichte auf Anhieb den 4. Rang, Stadtmeistertitel gab es für Irmgard Rager und Birgit Ullrich.

Chronik des FC Stätzing von 1999 - 2009

2003

Die aktuelle wirtschaftliche Situation macht leider nicht vor den Sportvereinen halt – gekürzte Zuschüsse zwingen zu sparsamem Wirtschaften in allen Bereichen. Die sportliche Entwicklung in den einzelnen Abteilungen kann trotzdem durchaus als positiv bezeichnet werden. Einzig die Auflösung der Tischtennisjugendgruppe passt nicht in das allgemein zufriedenstellende Bild.

Sportliche Erfolge:

Fußball Herren: das Saisonziel Klassenerhalt wurde erreicht, leider musste aufgrund Spielermangel die 3. Mannschaft aufgelöst werden.

Fußball Jugend: fast 215 Jugendliche spielen in 17 Mannschaften. Eine hohe Ehrung von offizieller Seite erfährt der Verein für seine hervorragende Jugendarbeit am 25. Mai mit der Verleihung des Sepp Herberger Preises.

Vorstand: 1. Andreas Beutrock, 2. Rainer Trotter,
Geschäftsführung: 1. Birgit Ullrich, 2. Gerlinde Werber
Jugendleitung: Anton Fritz
Schriftführer: Helmut Trappschuh

Gekürzte Zuschüsse und gestiegene Unterhaltskosten veranlassten die Vereinsführung, die Beiträge ab 2004 moderat anzuheben.

2004

Nachdem die Bereitschaft ehrenamtlich die anfallenden Arbeiten zu erfüllen leider immer mehr nachlässt müssen bestimmte Tätigkeiten an bezahlte Kräfte vergeben werden. Lobend erwähnt sind in diesem Zusammenhang aber unsere Rentner, die unter der treibenden Kraft von Josef Beutrock ihren „Mann“ stehen, ebenso wie die Helfer zum Druck der Vereinschronik und noch einige (wenige) mehr. Das alles führt natürlich dazu, dass die angegriffene Finanzsituation sich nicht bessern kann.

Sportliche Erfolge:

Fußball Herren: leider wenig zu berichten, Siegmund Riegel ist vom Amt des Abteilungsleiters zurückgetreten.

Fußball AH: die Mannschaft wurde Meister und verlor das Endspiel um die schwäbische Meisterschaft gegen BC Aichach 2:0.

Fußball Frauen: leider ist man in der Relegation knapp am Aufstieg in die BOL gescheitert.

Fußball Jugend: 225 Spieler/innen spielen in 15 Mannschaften, die A-Junioren wurden Meister und stiegen in die Kreisliga auf, die B2 wurde Meister und stieg in die Kreisklasse auf, die E1 wurde Meister, Landkreismeister im Freien und in der Halle

Damengymnastik: Teilnahme am Gesundheitsprogramm „Bayernlight 2004“.

2005

Das Jahr 2005 wurde geprägt durch gravierende personelle Veränderungen im Abteilungs- und Gaststättenbereich. Der vakante Posten des Jugendleiters konnte mit J. Ueltzhöfer kompetent besetzt werden, die Fußballabteilung konnte nach dem Rücktritt von Siegmund

Chronik des FC Stätzing von 1999 - 2009

Riegel nur bis zum Saisonende mit Hans Weber besetzt werden – erst im Februar 2006 trat mit Ferdinand Bartl eine neuer Abteilungsleiter das Amt an. Ewald Maier übernahm die Tischtennisabteilung und Fromut Beck leitet das Kinderturnen.

Im Mai verabschiedete sich unter unschönen Umständen der bisherige Pächter Miccoli, Georg Baccalete übernahm am 1. Oktober die Vereinsgaststätte.

Der Bau des Sandlagers wurde abgeschlossen. Die anfallenden Arbeiten können nur unter tatkräftiger Unterstützung der Vereinsmitglieder bewältigt werden.

Im Gegensatz zu den Vorjahren waren die Weihnachtsfeiern und die Faschingsbälle wieder sehr gut besucht.

Sportliche Erfolge:

Fußball Herren: leider nichts zu vermelden, die 1. Mannschaft ist aus der BOL in die BZL abgestiegen. Die Mannschaften befinden sich in einem Umbruch. Das „Urgestein“ Siggis Tränkl übernimmt das Traineramt für die 1. Mannschaft.

Fußball Jugend: fast 240 Jugendliche spielen in 18 Mannschaften. Vorderste und vordere Plätze belegten die A-, B2-, D1-, E2- und F2-Junioren sowie die B-Juniorinnen. In der abgelaufenen Hallensaison konnten 4 von 6 Mannschaften die Landkreis-Endrunden erreichen.

Damengymnastik: Durch die Teilnahme mit zwei Kursen am Abnehmprogramm „Leichter leben in Deutschland“ konnten einige neue Mitglieder für den Verein gewonnen werden.

Vorstand: 1. Anton Fritz, 2. Lydia Kaut,
Geschäftsführung: 1. Birgit Ullrich, 2. Gerlinde Werber
Jugendleitung: Johann Ueltzhöfer
Schriftführer: Helmut Trappschuh

2006

Unsere Marketinggesellschaft HUBRA erhielt neue Gesellschafter. Platzarbeiten und Flutlichterneuerung wurden durchgeführt, der Pachtvertrag für Platz 5 wurde verlängert.

Sportliche Erfolge:

Fußball Herren: leider wieder nichts zu vermelden, die 1. Mannschaft ist aus der BZL in die Kreisliga abgestiegen. Nach einigen personellen Umstellungen ist die Zielsetzung für die Zukunft wieder nach oben gerichtet.

Fußball Jugend: rund 300 Jugendliche spielen in 17 Mannschaften. Hervorzuheben sind:

- A-Junioren Meister und Aufstieg in die Bezirksoberliga
- B2-Junioren Meister und Aufstieg in die Kreisklasse
- D1-Junioren Vizemeister hinter dem FC Augsburg
- D1 und C1 Gewinn des Landkreispokals
- C1 2. Platz im Baupokal auf Bezirksebene hinter dem FCA

Alle anderen Juniorenmannschaften (B1 und C1 in den jeweils höchsten schwäbischen Spielklassen) erreichten durchwegs gute Ergebnisse in ihren jeweiligen Ligen.

Chronik des FC Stätzing von 1999 - 2009

Fußball Frauen: Meisterschaft und Aufstieg in die Bezirksoberliga. Gewinn des Erdinger Cups auf Bezirksebene. Im Rahmen der Feiern zu 35 Jahren Frauenfußball beim FCS wurde ein gemischtes Turnier mit der AH veranstaltet.

Kegeln: Nach zwei Jahren in der Kreisklasse ist die 1. Herrenmannschaft wieder in die Bezirksliga aufgestiegen.

Taekwondo: die neue Abteilung startete im Oktober mit 6 Kindern zu einem Probetraining und erfreut sich mittlerweile eines starken Zuwachses.

Ab 2007 wird erstmals eine neue Beitragsstruktur mit Passiv- und Aktiv-Beiträgen sowie einer Ermäßigung für Studenten eingeführt.

2007

Die Planungen für einen Anbau mit 2 neuen Kabinen und einem Kiosk werden in Angriff genommen. Wegen der Probleme mit einem Anlieger an Platz 4 müssen die Flutlichteinstellungen nachjustiert und die Trainingszeiten strikt eingehalten werden.

Sportliche Erfolge:

Fußball Herren: F. Bartl schied zum Jahresende als Abteilungsleiter aus, J. Ueltzhöfer übernimmt kommissarisch die Leitung. Mit Jürgen Haller trainiert seit Saisonbeginn ein erfahrener Mann die 1. Mannschaft. In der Mannschaft spielen 6 frühere A-Junioren – Ziel ist der Aufstieg. Die AH belegte einen sehr guten 2. Platz.

Fußball Jugend: 17 Mannschaften nehmen am Spielbetrieb teil, alle Teams blieben im Soll ihrer Ligen. Herausragendes Ereignis war das traditionelle Osterturnier der C-Junioren. Das hochklassig besetzte Turnier konnte nach 24 Jahren von unserer C1 gewonnen werden. Ein weiterer Höhepunkt war das Sportwochenende – bei 9 Turnieren mit 45 Mannschaften konnten tolle Spiele bewundert werden. Zur Saisonvorbereitung der B-Junioren wurde erstmalig der **Gottfried Ullrich-Sommercup** ausgespielt. Bayern München, TSV 1860 München und 1. FC Nürnberg hießen neben unserer B1 die teilnehmenden Mannschaften. Mit einem wunderschönen Turnier für G-Junioren am Tag der Deutschen Einheit schloss sich der Bogen der Freiluftveranstaltungen im Jahr 2007. Die Hallensaison wurde mit rund 70 Turnierteilnahmen recht erfolgreich absolviert.

Kegeln: der FCS stellt aktuell eine Stadtmeisterin und einen Landkreismeister.

In den anderen Abteilungen verläuft das sportliche Leben ohne größere Probleme.

Vorstand: 1. Anton Fritz, 2. Lydia Kaut,
Geschäftsführung: 1. Birgit Ullrich, 2. Gerlinde Werber
Jugendleitung: Johann Ueltzhöfer
Schriftführer: Helmut Trappschuh

2008

Wegen eines privaten Schicksalsschlages von Vorstand Anton Fritz und der damit verbundenen geringen Verfügbarkeit für den Verein ruhten die Planungen für den Neubau. Außer den Regelveranstaltungen wurden keine großen Aktivitäten entwickelt.

Chronik des FC Stätzing von 1999 - 2009

Sportliche Erfolge:

Fußball Herren: Manfred Endraß übernahm im Sommer die Abteilungsleitung. Die 1. Mannschaft scheiterte nur knapp in der Relegation am Aufstieg in die BZL. Die Hallensaison wurde mit dem Gewinn des Landkreismeister-Titels sehr erfolgreich bestritten. Die 2. Mannschaft startet nach dem Abstieg in die A-Klasse als Mitfavorit um den erneuten Aufstieg.

Fußball Jugend: Von den 18 Juniorenteams sind 16 aktiv am Spielbetrieb der neuen Saison beteiligt. Alle Teams sind im grünen Bereich. Leider mussten die B-Juniorinnen wegen Spielerinnenmangels aus der BOL zurückgezogen werden und spielt die Rückrunde in einer Kleinfeldgruppe. Die Hallenrunde 2008/2009 verlief sehr erfolgreich und hatte als spezielles Highlight den erstmaligen Gewinn einer schwäbischen Meisterschaft durch unsere U17-B1.

Kegeln: Meister wurde die Damenmannschaft. Die 1. Herrenmannschaft konnte sich in der Bezirksliga halten, die gemischte Mannschaft belegte Platz 2 und die 2. Herrenmannschaft landete im hinteren Mittelfeld. Stadtmeister wurde die 1. Herrenmannschaft und Landkreismeisterin bei den Seniorinnen B wurde Irmgard Rager.

Taekwondo: Die Gruppe hat sich in 2008 wieder positiv weiterentwickelt. Aufgrund des starken Mitgliederzuwachses wurde das Trainingsangebot erneut ausgeweitet. Zurzeit trainieren 12 Erwachsene und 60 Kinder.

Die Spartenbeiträge von Taekwondo und Clipdance müssen wegen Unterdeckung angehoben werden.

2009 Jubiläumsjahr 60 Jahre FC Stätzing

Erstmalig konnte die Ehrung für 60 Jahre Mitgliedschaft an Mitglieder aus dem Gründungsjahr des FCS vergeben werden. Josef Beutlock, Walter Hupfauer und Gründungsmitglied Max Zinterer, erster Schriftführer des jungen Vereins, zog in einer kurzen Ansprache den Vergleich zu einem Uhrmachermeister, der sein Werk nach diesen Jahren widersieht und sich freuen kann, dass sie immer noch funktioniert. Zugleich konnten über 30 Mitglieder die Ehrung für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit empfangen - der größte Teil der Jubilarinnen waren Gründungsmitglieder der Damengymnastik!

Sportliche Erfolge:

Fußball Herren: Die 1. Mannschaft scheiterte wieder nur knapp in der Relegation am Aufstieg in die BZL. Nach holprigem Start in die neue Saison mit neuem Trainer, einigen wichtigen Spielerabgängen und Integration mehrerer junger Spieler aus der eigenen Jugend stellte sich nach Trainerwechsel zu Helmut „Bobby“ Riedl Mitte der Vorrunde ein Aufwärtsentwicklung ein.

Fußball Jugend: wie immer das Aushängeschild des Vereins. Besonders hervorzuheben sind die Vizemeisterschaft der B1 in der BOL, die Meisterschaft der B2 und damit Aufstieg in die Kreisliga. Weitere Meisterschaften erreichten die E1-, E3-, F1- und F3-Junioren.

Am 25./26. Juli fanden auf unserer Sportanlage die Stadtmeisterschaften im Fußball statt. Positiv überrascht hat das Abschneiden unserer beiden Mannschaften – die **Erste** gewann das Endspiel knapp mit 1:0 gegen unsere **Zweite**! Im Rahmenprogramm wurde auf unser 60-

Chronik des FC Stätzing von 1999 - 2009

jähriges Vereinsjubiläum mit einem Festzeltbetrieb eingegangen. An beiden Tagen tummelten sich rund 500 Gäste auf unserer Anlage.

Vorstand: 1. Andreas Beutrock, 2. Johann Ueltzhöfer,

Geschäftsführung: 1. Birgit Ullrich, 2. n.n.

Jugendleitung: Rainer Bussay

Schriftführer: Helmut Trappschuh

Die Spartenbeiträge für die Fußballjugend und StepAerobic werden ab 2010 auf kosten-deckende Beträge erhöht.